



EVANGELISCHE AKADEMIE
SACHSEN



MARK
KLEE
BERG

Zeit und Ort:

Palmsontag, 02.04.2023, 10:00 – 14:00 Uhr,
Kirche und Pfarrhaus in Markkleeberg-Großstädteln

Leitung:

Stephan Bickhardt, Akademiedirektor der
Evangelischen Akademie Sachsen

Kooperationspartner:

Stadt Markkleeberg,
Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde
Großstädteln-Großdeuben

Anmeldung:

bei Simone Grosche (simone.grosche@evlks.de)
oder telefonisch im Pfarramt Großstädteln
(034299/75459)

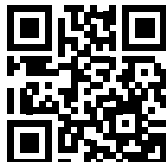
Titelbild: Elly Viola Nahmmacher (1913 - 2000), Einzug Jesu nach Jerusalem



Studententag
anlässlich des
110. Geburtstages
der Künstlerin
Elly Viola
Nahmmacher
(1913 - 2000)

Nahmmachers
Christusdarstellung
und Kreuzweg in der
Kirche Großstädteln

Evangelische Akademie Sachsen
Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Telefon: 0351 / 812 43 00
Telefax: 0351 / 812 43 49
akademie@evlks.de
WWW.EA-SACHSEN.DE



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Eröffnung mit Bachkantate – Holzworkshop für Kinder
Palmsontag, 02. April 2023, 10:00 – 14:00 Uhr
Kirche und Pfarrhaus in Markkleeberg-Großstädteln

Zur Veranstaltung:

Die Bildhauerin Elly-Viola Nahmmacher (27.05.1913 - 5.05.2000) gestaltete mit ihren plastischen Arbeiten mehr als 100 Kirchen in Deutschland. Ihre Kunst ist ein bis heute unentdecktes Zeugnis der Vergegenwärtigung des Glaubens. Kenner, Kunstliebhaber und Menschen der Meditation lieben ihre Darstellungen. In der Kirche Großstädteln sind das Christuskreuz mit Strahlenkranz und ein auf das Johannesevangelium bezogener Kreuzweg – der erste, den sie überhaupt gestaltete - markante Beispiele der Greizer Künstlerin. Nahmmacher gestaltete die Holzplastiken immer beim Hören Bachscher Musik und spannte weiten geistigen Kreis. So stand sie rege in Kontakt mit dem Schriftsteller Rainer Kunze. Sie stellte das Grabmal „Feuerapokalypse“ für Oskar Brüsewitz her. Es wird zu fragen sein, wie sich die Künstlerin mit der Anthroposophie auseinandersetzte und ob darüber hinaus ein Glaubensbild entsteht, das Gottesverehrung neu attraktiv werden lässt. Der Jenaer Professor für Neues Testament, Prof. Dr. Karl-Wilhelm Niebuhr, wird zur theologischen Deutung des Kreuzweges sprechen. Ihre Teilnahme zugesagt haben auch die Tochter der Künstlerin, Silke-Viola Nahmmacher, und der Nachlassverwalter.

Programm:

- 10:00 Uhr Kantatengottesdienst** mit der Kantate von Johann Sebastian Bach „Tilge, Höchster, meine Sünden“ (BWV 1083) Ensemble Concertino, Solisten Carolin Creutz-Moritz und Michael Pommer, **Leitung:** Kai Nestler
Liturgie: Pfarrerin Bickhardt-Schulz, **Predigt** zu Psalm 51 und dem Hauptkreuz der Kirche: Akademiedirektor Pfarrer Stephan Bickhardt
- 11:00 Uhr Grußwort** Oberbürgermeister Karsten Schütze
- 11:15 Uhr Vortrag** Prof. Dr. Karl-Heinrich Niebuhr „Jubel und Zweifel. Eine neutestamentliche Betrachtung zum Großstädtelner Kreuzweg“
- 12:00 Uhr Rundgang** in der Kirche, Winfried Arenhövel, Nachlassverwalter, Greiz, „Die 14 Kreuzwegstationen und ihre Stellung im Werk der Künstlerin“
- 12:30 Uhr Imbiss und Getränke** in Kirche, Künstlerstube und auf dem Gelände
- 13:00 Uhr Podium und Rückfragen** - mit den Referenten sowie der Tochter der Künstlerin Silke Viola Nahmmacher, Weimar, Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und Gemeindefereferent Matthias Demmich, St. Peter und Paul, Markkleeberg
- 14:00 Uhr Ende** des Studientages

Von 10 bis 14 Uhr findet für Kinder ein Holzworkshop im Pfarrhaus Großstädteln statt. Mit der Künstlerin Sandra Kreuzau werden Kreuze und Palmblätter gestaltet.

Essen und Getränke werden gestellt. Um eine Spende zugunsten des Studientages wird gebeten.